Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 201 (1928)

Rubrik: Posttaxen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefpost für die Schweiz.

	Briefe			Post= farten		Waren= muster		Abonn. Dr. (aus Bibl.)			chen 4 kg	-		Nachnahmegebühr			iíhr n	f.=Schein ndungen	ein= ungen			
翌i8 幻, 250 g 10		er 250 g in seenber	Einfache	Doppelte	Bis 50 g	50—250 g	250—500 g	Geschäftspapi	bis 50 g	50—250 g	250—500 g	500-21/s kg	21/1-4 kg	Einschreibgeb	bis 6 Fr.	über 5—20 Fr.	túr ic weitere 10 Fr. oder einen Tell dav. bis 100 Fr.	für je weiter 100 Fr. oder einen Teil dab. b. 1000 Fr.	hür je weitere 1000 Fr. ober einen Teil bavon	Eilbestellgebil bis 11/2 km	Aufgabeempf.=@ für eing. Gend	Rückschein für geschrieb. Send
Rp. 10 Unfra 20	Rp. 20 nkiert 40	Rp. 30 Unfrant. 60	Яp. 10	Rp. 20	_	光p. 10 10 10 10 10	20	wie Bricfe	Rp 10 In	alei	20 cher	30	50 hül=	Rp. 20	Mp. 15	₩p. 20	Rp. 10	Np. 20	Яр. 20	Rp. 60	lln= entgeltlich	Rp. 20

Briefpoft für bas Ausland.

Briefe, für die ersten 20 g Frankiert 30 Mp. für je weitere 20 g 20 Mp. Unfrankiert das Doppelte	* † Baren muster je 50 g 10 minbest. 20 \(\frac{50}{50} \) g 10 \(\frac{50}{50} \) g 170 \(\frac{7}{100} \) g 100 \(\frac{50}{50} \) g 170 \(\frac{7}{100} \) g 100 \(\frac{50}{50} \) g 170 \(\frac{7}{100} \) g 170 \(\frac{7}{100} \) g 170 \(\frac{7}{100} \) g 170 \(
---	--

Briefe im Grengtreis (30 km in gerader Linie) für jeden Gewichtsfat von 20 g mit Deutschland, Ochterreich und Frant-reich frantiert 20 Rp., unftantiert 40 Rp.

* Bofitarten: Ginfache. - † Doppelte.

Bertbriefe und Bertichachteln nach bem Auslande.

Gegenstand	Gewicht	Lare	Einfar : gebühr	Wert f.je300%	Höchstmaß			
	bis fi. Grenztr. 20 g weiter	9tp 20 30 }20 }20 }	₩p.		45 cm nach jed. Richtung; in Rollenform: 75 cm Länge, 10 cm Durchm 30 cm Länge, 10 cm Breite, 10 cm Hreite, 20 cm Hreite, 20 cm Hreite, 30 cm			

Bulässig nach folgenden wichtigen Ländern: Agypten, Arsgentinien, Belgien, Brastien, Bulgarien, China, Dänemart, Deutschland, Frankreich und franz Kolonien Großebritannien und britische Kolonien, Italien, Japan, Jugo studien, Niederland. Ofterreich, Bolen, Rumanien, Schweden, Spannen, Tiechossowich, Türkei, Ungarn usw. Betr. Höchsterag Austunft am Posischalter.

Einzugsmandate. Zuläsing bis zu 10,000 Fr. im Innern ber Schweiz und im Berkehr mit Algerien, Belgien, Dänemark, Danzig. Deutschland, Frankreich, Italien, Marveko ohne spanische Zone)*), Niederland, Niederländisch-Indien, Norwegen, Österreich, Schweden, Tunesien, Ungarn*) bis 1000 Fr. Auskunft am Posisschafter.

Taren: Schweiz wie für eingeschriebene Briefe, bazu 20 Rp. Ginzugstare (vom Absender zu zahlen). Ausland wie für eingeschriebene Briefe. Höchtigewicht im inländischen Berkehr 250 g, nach dem Ausland unbeschränkt.

*) Berfehr 3. Bt. eingestellt.

Telegraphentarif.

Schweiz.

Grundtage per Telegramm 60 Rp. — Worttage 5 Rp.

U	Borte	Taxe Rv.	Worte	Taxe Mp.	Worte	Taxe Rp.	Worte	Tare Rp.
	2	70	7	95	12	120	80	210
	8	75	8	100	13	125	40	260
	4	80	9	105	14	130	50	310
	5	85	10	110	15	135	100	56 0
	6	90	11	115	20	160		

Die übrigen Länder des europäischen Taxihstems. Die Taxe sett fich zusammen aus einer Grundtaxe von 60 Rp. und der hier angegebenen Worttaxe.

	Rp.		Rp.
Or(6 amian		Outrons	30
Albanien	28	Lettland	44
Uzoren	92	Libnen	14
Belgien	$22^{1}/_{2}$	Liechtenstein (inländ.	
Bulgarien	30	[schweizer.] Taxen)	
Ranarische Infeln	47	Litauen	221/2
Dänemart	$22^{1}/_{2}$	Luxemburg	211/2
Dangig	$20^{1/2}$	Malta	37
Deutschland	16	Riederlande	221/2
Eftland	$37^{1/2}$	Norwegen	31
Faröer	49	Hiterreich	13
Finnland	32	Bolen	$23^{1}/_{2}$
Frantreich (mit Rorfita,		Bortugal	30
Andorra u. Monato)	16	Ahodos	471/2
Algier und Tunis .	$26^{1}/_{2}$	Rumanien	30
Gibraltar	261/2	Rugland (europäifch	
Griedenland (Rontinent	,-	und affatisch)	$52^{1/2}$
und Infeln Boros		Saargebiet	19
und Euböa)	30	Schweden	211/2
übrige Infeln	35	Senegal, Maureta=	
Grönland	1011/2	nien und Niger .	131-191
Großbritannien	281/2	Spanien	251/2
Brland, Freiftaat	341/2	Tichechoflowatei	221/2
Italien	16	Türkei	60
381anb	55	Ungarn	221/2
Bugoflawien	221/2		- /-
0-8-1	/2		9 31

Außereuropäisches Syftem.

Tare per Wort (feine Grundtage) (Fr. und Rp.):

Perfien 1.74—3.42, Zanzibar 2.62, Mozambique 2.77—3.07, Natal 1.96,5—2.62, Kapkolonie 1.96,5—2.62, Transvaal 1.96,5—2.62, Madagaskar 2.12—2.87, Ügypten 1.15—2.02, Britisch Indien 2.12. Benang 3.52, Singapore 3.52, Cochinchina 2.62—3.82, Japan 3.47 bis 4.19, Java 4.02, Australien 3.14.4, Amerika: Berenigte Staaten u. Britisch Nordamerika 1.32—3.52, Mexiko 2.62, Guates mala 3.67—3.92, Hondural 3.22—3.92, Costa Rica 3.67—4.72, Banama 3.42—4.77, Ecuador 3.47, Peru 4.02—4.72, Bolivia 3.52 bis 5.52, Chile 3.52—4.32, Brasilien 2.27—6.52, Uruguah und Paraguah 3.47—3.72, Argentinien 3.19—3.72.

Boffched- und Giroverkehr.

Gine Postchedrechnung kann jeder Person, Firma, Gesellschaft ober Amthitelle auf Grund eines schriftlichen Gesuches, das an ein Postchedamt oder an eine Poststelle zu richten ift, eröffnet werden. Die Postchedämter erteilen bereitwilligst nähere Auskunft.

Die Stammeinlage beträgt 50 Fr. Die Zaxen find folgende:

Schweiz.

a) Gingahlungegebühren:

Bis 20 Fr. 5 Rp. | Über 200 bis 300 Fr. 20 Rp. Über 20 " 100 " 10 " | " 300 " 400 " 25 " " 100 " 200 " 15 " | " 400 " 500 " 30 " hierzu für je weitere Fr. 500 ober einen Bruchteil bavon 10 Rp.

- b) Abhebungsgebühren (Rückjüge am Posischalter): Bis Fr. 100 = 5 Rp., über Fr. 100 bis Fr. 500 = 10 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 ober einen Bruckteil bavon 5 Rp.
- c) Bahlungsanweifungen (Anweifungen auf Boftstellen): Die unter b) aufgeführten Gebühren nebst einer festen Gebühr von 10 Rp. für jede Unweifung.

Giroauftrage (überweifungen von einer Postchedrechnung auf eine andere) find gebührenfrei.

Verkehr mit dem Anslande.

- a) Belgien, Dänemark, Deutschland, Freie Stadt Danzig, Italien, Luxemburg, Niederlande, Oesterceich, Schweden, und Ungarn: Uberweisungen: 20 Rp. bis 200 Fr. und für ie 50 Fr. oder einen Bruchteil bavon 5 Rp. mehr.
- b) Großbritannien und Frland, durch Bermittlung des Schmeizerischen Bankvereins in London, Postchedrechnung Nr. V. 600 (Basel).

überweisungen: 10 Rp. für je 100 Fr., mindeftens 20 Rp.

Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 25 Ap., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 30 Ap., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 35 Ap., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 50 Ap. und für je weitere 100 Fr. ober einen Brucheteil 15 Ap. mehr.

c) Argentinien und Brafilien durch Bermittlung der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Postchedrechnung Nr. VIII 3300.

Ubermeisungen: 25 Rp. für je 100 Fr., minbeftens 50 Rp.

Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 55 Ap., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 60 Ap., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 65 Ap., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 95 Ap. und für je weitere 100 Fr. ober einen Bruch= teil 30 Ap. mehr.

Die Umwandlungefurse für die Überweisungen richten fich möglichft nach den Borfenturfen; fie werden im Schweizerischen handelsamteblatte veröffentlicht.

Bakete	Vostanweisungen			
Band	Gewicht	InhaltBerklärungen	Franto-Taxe	Taxen Comeis: Bis 20 Fr. 20 Mp. lleb. 20-100 Fr. 30 " jür je weitere 100 Fr. oder einen Teil davon bis 500 Fr. = 10 Mp. jür je weitere 500 Fr. oder einen Teil das von = 10 Mp.
	kg	Bahl	Жþ.	HöchftbetragFr.10,000
	1/4	=	30 40	Taxen Ausland: bis 20 Fr. 40 Rp. üb. 20- 50 ,, 50 ,,
Sameiz: Ohne Unterschied ber Entfernung.	2 ¹ / ₂ 5 7 ¹ / ₂ 10 15 1)		60 90 120 150 200	" 50-100 " 60 " " 100-200 " 100 " " 200-300 " 150 " ie weitere 100 Fr. 50 Rp. mehr.
	zuli		t, falls 30% lag	Diese Toxen gelten für alle Länder.
Yofffüde.				Söchstbeträge:
Bereinigte Staaten . { Abeistinien Aegypten . Algerien	1 5 10 5 5 5 10 10 5 5 5 10 5 5 10 5 5 10 5 5 10 5 5 10 5 5 10 10 10 5 5 10 10 10 5 10 10 5	111522333222232222232122233411224431413	160 290 510 465 385 205 360 705 470 875 1045 230 380 395 195 315 365 600 690 435 570 475 475 475 475 475 475 475 475	Fr. 1000 (franzöfische) Gegenw.b.1000SchwFr. Fr. 1000 (Besga) 10 000 Leva 100 Dollar Gegenw.b.1000SchwFr. 720 dän. Kr. 800 Mart 800schw. Kr. 1000 franz Franken 40 Livre Sterling 1000 Drachmen 40 Livre Sterling 480 Gulben 1000 Lire 400 Pen 4000 luxemb. Fr. 500 Gulben 800 norw. Kr. 1000 Schillinge 1200 Pengö 40 Livres Sterling 10 000 Lei 40 Livres Sterling 10 000 Lei 40 Livres Sterling 10 000 Lei 10 000 Fesensö 10 000